

## Modulbeschreibungen Q-Master ISS/Gym

### Italienisch

#### **Im Bereich Fachdidaktik sind folgende Module zu absolvieren:**

Modul: Fachdidaktik Italienisch – Ausgewählte Themen..... **2**

Modul: Fachdidaktik Italienisch – Entwicklung, Forschung und Evaluation Variante  
1..... **3**

#### **oder**

Modul: Fachdidaktik Italienisch – Entwicklung, Forschung und Evaluation Variante  
2..... **4**

#### **Student\*innen des Studienfachs Italienisch als Fach 1 absolvieren zudem:**

Modul: Schulpraktische Studien im Unterrichtsfach Italienisch Fach 1 ..... **5**

#### **Student\*innen des Studienfachs Italienisch als Fach 2 absolvieren zudem:**

Modul: Schulpraktische Studien im Unterrichtsfach Italienisch Fach 2 ..... **7**

#### **Student\*innen des Studienfachs Italienisch als Fach 2 absolvieren zudem:**

Modul: Italienische Philologie ..... **9**

Modul: Grundlagen der italienischen Sprach- und Literaturwissenschaft..... **11**

#### **sowie**

Modul: Lernaltern – Italienisch ..... **12**

#### **oder**

Modul: schriftliche und mündliche Sprachkompetenz im Italienischunterricht .... **13**

#### **Aus den folgenden Modulen ist ein Modul (6 LP) zu absolvieren:**

Basismodul Ia: Einführung in die Beschreibungsebenen des italienischen  
Sprachsystems ..... **15**

Basismodul Ic: Einführung in die Beschreibungsebenen des italienischen  
Sprachsystems und in den Bereich Sprachgeschichte und Variation ..... **16**

#### **Aus den folgenden Modulen ist ein Modul (6 LP) zu absolvieren:**

Basismodul Ia: Grundbegriffe und Methoden der italienischen  
Literaturwissenschaft ..... **17**

Basismodul Ia: Landeskunde Italien ..... **18**

Vertiefende Information, u.a. zum Studienverlauf, finden Sie in den entsprechenden **Studien- und Prüfungsordnungen**. Die jeweilige SPO ist für jedes Modul als Fußnote ausgewiesen.

## Modul: Fachdidaktik Italienisch – Ausgewählte Themen<sup>1</sup>

| <b>Modul:</b> Fachdidaktik Italienisch – Ausgewählte Themen  |  |  |   |               |    |                          |    |                                  |    |
|--|--|--|---|---------------|----|--------------------------|----|----------------------------------|----|
| <b>Hochschule/Fachbereich:</b> Freie Universität Berlin/FB Philosophie und Geisteswissenschaften   |  |  |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <b>Modulverantwortliche/r:</b> Dozentinnen und Dozenten des Moduls   |  |  |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Keine   |  |  |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <b>Qualifikationsziele:</b>  |  |  |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <p>Die Studentinnen und Studenten kennen ausgewählte Konzeptionen, Theorie- und Forschungsansätze der Fremdsprachendidaktik und können diese strukturiert darstellen und erläutern. Sie können Fragestellungen und Ergebnisse fachdidaktischer Forschung selbstständig erschließen, analysieren, erläutern und beurteilen. Sie sind in der Lage, sie in einen schulformspezifischen Zusammenhang mit Italienischlehren und -lernen zu stellen sowie auf fach- und bildungswissenschaftliche Konzeptionen zu beziehen. Es gelingt ihnen, die unterschiedlichen Konzepte vernetzt aufeinander zu beziehen und auf der Meta-Ebene zu reflektieren. Sie besitzen vertiefte Kompetenzen in der Methodik wissenschaftlichen Arbeitens in der Fremdsprachendidaktik und setzen sich exemplarisch mit Fragen aus den Bereichen Diversity (wie Geschlecht, sexuelle Orientierung, sozialer Status, Migration, Förderbedarf usw.) und Inklusion in Hinblick auf den Italienischunterricht erfolgreich auseinander. Die Studentinnen und Studenten kennen Grundlagen sprachbildenden Fremdspracheunterrichts und können sie zum Gegenstand fachdidaktischer Reflexion machen.</p> |  |  |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <b>Inhalte:</b>  |  |  |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <p>Die Studentinnen und Studenten bearbeiten Inhalte aus den zentralen Bereichen der Fremdsprachendidaktik und lernen an ihnen unterschiedliche konzeptuelle Ansätze sowie Ergebnisse aus der konzeptuellen wie empirischen Forschungsliteratur kennen. An den Inhalten können Studentinnen und Studenten neben der aktuellen Diskussion eine historische Entwicklung und ein Ausblick auf zukünftige Entwicklung thematisieren sowie grundlegende Prinzipien und Probleme des Fremdsprachenunterrichts erkennen. Entsprechende Inhalte sind z. B.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Forschungsfelder der Fremdsprachendidaktik</li> <li>– Aspekte fremdsprachlichen Lernens</li> <li>– ausgewählte Kompetenzbereiche des Italienischunterrichts, inkl. Erwerb sprachlicher Mittel, literarisches Lernen, Erwerb von Methoden und Strategien</li> <li>– Differenzierung/Individualisierung</li> <li>– Aufgabenorientierung</li> <li>– Medienbildung</li> <li>– Bilingualer Sachfachunterricht/CLIL</li> </ul>   |  |  |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <b>Lehr- und Lernformen</b>  | <b>Präsenzstudium</b><br>(Semesterwochenstunden = SWS) | <b>Formen aktiver Teilnahme</b>  | <b>Arbeitsaufwand</b><br>(Stunden)  |               |    |                          |    |                                  |    |
| Seminar  | 2  | eigenständige Lektüre, vielfältige Formen eigenständiger und kooperativer Sitzungsleitung, aktive Beteiligung am Seminargespräch, Erstellen eines Handouts | <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">Präsenzzeit S</td> <td style="text-align: right;">30</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung S</td> <td style="text-align: right;">50</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung und Prüfung</td> <td style="text-align: right;">70</td> </tr> </table> | Präsenzzeit S | 30 | Vor- und Nachbereitung S | 50 | Prüfungsvorbereitung und Prüfung | 70 |
| Präsenzzeit S  | 30   |  |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| Vor- und Nachbereitung S   | 50   |  |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| Prüfungsvorbereitung und Prüfung   | 70   |  |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <b>Modulprüfung:</b>   |  | Hausarbeit (ca. 15 Seiten)   |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <b>Modulsprache:</b>   |  | Deutsch und Italienisch  |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <b>Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme:</b>   |  | Ja   |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <b>Arbeitszeitaufwand insgesamt:</b>   |  | 150 Stunden  | 5 LP  |               |    |                          |    |                                  |    |
| <b>Dauer des Moduls:</b>   |  | Ein Semester   |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <b>Häufigkeit des Angebots:</b>  |  | Einmal im Studienjahr (Wintersemester)   |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <b>Verwendbarkeit:</b>   |  | Masterstudiengang für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien  |   |               |    |                          |    |                                  |    |

<sup>1</sup> Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien der Freien Universität Berlin

## Modul: Fachdidaktik Italienisch – Entwicklung, Forschung und Evaluation Variante 1<sup>2</sup>

| <b>Modul:</b> Fachdidaktik Italienisch – Entwicklung, Forschung und Evaluation Variante 1  |  |   |   |               |    |                          |    |                                  |    |
|--|--|---|---|---------------|----|--------------------------|----|----------------------------------|----|
| <b>Hochschule/Fachbereich:</b> Freie Universität Berlin/FB Philosophie und Geisteswissenschaften   |  |   |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <b>Modulverantwortliche/r:</b> Dozentinnen und Dozenten des Moduls   |  |   |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Keine   |  |   |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <b>Qualifikationsziele:</b>  |  |   |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <p>Die Studentinnen und Studenten verfügen über vertiefte Kenntnisse über fremdsprachendidaktische Forschungsansätze, -methoden und -ergebnisse. Vor deren Hintergrund können sie Italienischdidaktische Perspektiven auf Möglichkeiten schulformbezogener Weiterentwicklung von Unterricht und Curricula beziehen. Die Studentinnen und Studenten können ihre eigenen Lehrerfahrungen und Beobachtungen fremden Unterrichts auf fremdsprachendidaktische Konzepte und Theorien beziehen und daraus weiterführende Fragestellungen und professionsbezogene Entwicklungsaufgaben ableiten. Sie können kleinere unterrichtliche Experimente und Erprobungen schulformbezogen planen, durchführen und auswerten. Sie sind in der Lage, auf der Basis von Erfahrungsberichten und Planungsüberlegungen aus der Unterrichtspraxis sowie der gewonnenen fachdidaktischen Erkenntnisse und der kritischen Rezeption von Forschungsergebnissen curriculare Bausteine für den Italienischunterricht zu entwerfen und zu evaluieren. Dabei erweitern sie ihre Fähigkeit, Prozesse zu strukturieren, Abläufe zu organisieren und Teil-ergebnisse zu integrieren. Sie bringen eigene Sichtweisen und Kompetenzen in Gruppengespräche ein, übernehmen persönlich Verantwortung im Team und sind in der Lage mit anderen konstruktiv und ergebnisorientiert zusammenzuarbeiten. In ihren Überlegungen setzen sie sich exemplarisch mit Fragen aus den Bereichen Diversity (wie Geschlecht, sexuelle Orientierung, sozialer Status, Migration, Förderbedarf usw.) und Inklusion in Hinblick auf den Fremdsprachenunterricht auseinander. Die Studentinnen und Studenten können die für den Fachunterricht erforderlichen Sprachstrukturen erkennen und analysieren sowie zum Gegenstand fachdidaktischer Reflexion machen. Sie kennen spezifische Konzepte und Methoden der Sprachbildung im Fremdsprachenunterricht und können diese zum Gegenstand fachdidaktischer Reflexion machen.</p> |  |   |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <b>Inhalte:</b>  |  |   |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <p>Die Inhalte greifen die Erfahrungen der Studentinnen und Studenten aus dem Praxissemester auf und bieten Gelegenheit zur theoriebasierten Vertiefung, z. B. zu</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aktuelle Problemfelder des Italienischunterrichts</li> <li>– Unterrichtsmethoden</li> <li>– Lehr- und Lernmaterialien</li> <li>– Differenzierung/Individualisierung</li> <li>– Förderung und Evaluation von Kompetenzen</li> </ul>  |  |   |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <b>Lehr- und Lernformen</b>  | <b>Präsenzstudium</b><br>(Semesterwochenstunden = SWS) | <b>Formen aktiver Teilnahme</b>   | <b>Arbeitsaufwand</b><br>(Stunden)  |               |    |                          |    |                                  |    |
| Seminar  | 2  | vielfältige Formen eigenständiger und kooperativer Seminarbeteiligung, z. B. aktive Teilnahme am Seminargespräch, Übernahme eines Seminarteils, Referat, Feedback- und Reflexionsgespräche, Handout | <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">Präsenzzeit S</td> <td style="text-align: right;">30</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung S</td> <td style="text-align: right;">80</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung und Prüfung</td> <td style="text-align: right;">40</td> </tr> </table> | Präsenzzeit S | 30 | Vor- und Nachbereitung S | 80 | Prüfungsvorbereitung und Prüfung | 40 |
| Präsenzzeit S  | 30   |   |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| Vor- und Nachbereitung S   | 80   |   |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| Prüfungsvorbereitung und Prüfung   | 40   |   |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <b>Modulprüfung:</b>   |  | Essay (ca. 8 Seiten)  |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <b>Modulsprache:</b>   |  | Deutsch und Italienisch   |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <b>Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme:</b>   |  | Ja  |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <b>Arbeitszeitaufwand insgesamt:</b>   |  | 150 Stunden   | 5 LP  |               |    |                          |    |                                  |    |
| <b>Dauer des Moduls:</b>   |  | Ein Semester  |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <b>Häufigkeit des Angebots:</b>  |  | Einmal im Studienjahr (Sommersemester)  |   |               |    |                          |    |                                  |    |
| <b>Verwendbarkeit:</b>   |  | Masterstudiengang für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien   |   |               |    |                          |    |                                  |    |

<sup>2</sup> Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien der Freien Universität Berlin

## Modul: Fachdidaktik Italienisch – Entwicklung, Forschung und Evaluation Variante 2<sup>3</sup>

| <b>Modul:</b> Fachdidaktik Italienisch: Entwicklung, Forschung und Evaluation Variante 2  |  |  |   |                                  |    |                          |    |                |    |                           |    |
|---|--|--|---|----------------------------------|----|--------------------------|----|----------------|----|---------------------------|----|
| <b>Hochschule/Fachbereich:</b> Freie Universität Berlin/FB Philosophie und Geisteswissenschaften  |  |  |   |                                  |    |                          |    |                |    |                           |    |
| <b>Modulverantwortliche/r:</b> Dozentinnen und Dozenten des Moduls  |  |  |   |                                  |    |                          |    |                |    |                           |    |
| <b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Keine  |  |  |   |                                  |    |                          |    |                |    |                           |    |
| <b>Qualifikationsziele:</b>   |  |  |   |                                  |    |                          |    |                |    |                           |    |
| <p>Die Studentinnen und Studenten verfügen über vertiefte Kenntnisse über fachdidaktische Forschungsansätze, -methoden und -ergebnisse. Vor deren Hintergrund können sie fachdidaktische Perspektiven auf Möglichkeiten schulformbezogener Weiterentwicklung von Unterricht und Curricula beziehen. Sie sind in der Lage, an Forschungsvorhaben mitzuwirken bzw. ein eigenes Forschungsvorhaben selbstständig zu konzipieren, durchzuführen und zu reflektieren. Dabei erweitern sie ihre Fähigkeit, Prozesse zu strukturieren, Abläufe zu organisieren und Teil-ergebnisse zu integrieren. Sie bringen eigene Sichtweisen und Kompetenzen in Gruppengespräche ein, übernehmen persönlich Verantwortung im Team und sind in der Lage mit anderen konstruktiv und ergebnisorientiert zusammenzuarbeiten. Die Studentinnen und Studenten können ihre eigenen Lehrerfahrungen und Beobachtungen fremden Unterrichts auf fremdsprachendidaktische Konzepte und Theorien beziehen und daraus weiterführende Fragestellungen und professionsbezogene Entwicklungsaufgaben ableiten. Sie können kleinere unterrichtliche Experimente und Erprobungen schulformbezogen planen, durchführen und auswerten. Sie sind in der Lage, auf der Basis von Erfahrungsberichten und Planungsüberlegungen aus der Unterrichtspraxis sowie der gewonnenen fachdidaktischen Erkenntnisse und der kritischen Rezeption von Forschungsergebnissen curriculare Bausteine zu entwerfen und zu evaluieren. In ihren Überlegungen setzen sie sich exemplarisch mit Fragen aus den Bereichen Diversity (wie Geschlecht, sexuelle Orientierung, sozialer Status, Migration, Förderbedarf usw.) und Inklusion in Hinblick auf den Fremdsprachenunterricht auseinander. Die Studentinnen und Studenten können die für den Fachunterricht erforderlichen Sprachstrukturen erkennen und analysieren sowie zum Gegenstand fachdidaktischer Reflexion machen. Sie kennen spezifische Konzepte und Methoden der Sprachbildung im Fremdsprachenunterricht und können diese zum Gegenstand fachdidaktischer Reflexion machen.</p> |  |  |   |                                  |    |                          |    |                |    |                           |    |
| <b>Inhalte:</b>   |  |  |   |                                  |    |                          |    |                |    |                           |    |
| <p>Die Inhalte greifen die Erfahrungen der Studentinnen und Studenten aus dem Praxissemester auf und bieten Gelegenheit zur theoriebasierten Vertiefung sowie zur Vorbereitung einer eigenen Forschungsarbeit. z. B. zu</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aktuelle Problemfelder des Italienischunterrichts</li> <li>– Unterrichtsmethoden</li> <li>– Lehr- und Lernmaterialien</li> <li>– Differenzierung/Individualisierung</li> <li>– Förderung und Evaluation von Kompetenzen</li> <li>– Forschungsmethoden in der Fremdsprachendidaktik</li> </ul>  |  |  |   |                                  |    |                          |    |                |    |                           |    |
| <b>Lehr- und Lernformen</b>   | <b>Präsenzstudium</b><br>(Semesterwochenstunden = SWS) | <b>Formen aktiver Teilnahme</b>  | <b>Arbeitsaufwand</b><br>(Stunden)  |                                  |    |                          |    |                |    |                           |    |
| Seminar   | 2  | vielfältige Formen eigenständiger und kooperativer Seminarbeteiligung, z. B. aktive Teilnahme am Seminarsgespräch, Kurzreferat, Feedback- und Reflexionsgespräche, Handout | <table border="0"> <tr> <td>Präsenzzeit S</td> <td>30</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung S</td> <td>15</td> </tr> <tr> <td>Präsenzzeit VS</td> <td>30</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung VS</td> <td>55</td> </tr> </table> | Präsenzzeit S                    | 30 | Vor- und Nachbereitung S | 15 | Präsenzzeit VS | 30 | Vor- und Nachbereitung VS | 55 |
| Präsenzzeit S   | 30   |  |   |                                  |    |                          |    |                |    |                           |    |
| Vor- und Nachbereitung S  | 15   |  |   |                                  |    |                          |    |                |    |                           |    |
| Präsenzzeit VS  | 30   |  |   |                                  |    |                          |    |                |    |                           |    |
| Vor- und Nachbereitung VS   | 55   |  |   |                                  |    |                          |    |                |    |                           |    |
| Vertiefungsseminar  | 2  | aktive Teilnahme am Seminarsgespräch, Vorbereitung eines Exposés   | <table border="0"> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung und Prüfung</td> <td>20</td> </tr> </table>  | Prüfungsvorbereitung und Prüfung | 20 |                          |    |                |    |                           |    |
| Prüfungsvorbereitung und Prüfung  | 20   |  |   |                                  |    |                          |    |                |    |                           |    |
| <b>Modulprüfung:</b>  |  | Referat (ca. 15 Minuten)   |   |                                  |    |                          |    |                |    |                           |    |
| <b>Modulsprache:</b>  |  | Italienisch und Deutsch  |   |                                  |    |                          |    |                |    |                           |    |
| <b>Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme:</b>  |  | Ja   |   |                                  |    |                          |    |                |    |                           |    |
| <b>Arbeitszeitaufwand insgesamt:</b>  |  | 150 Stunden  | 5 LP  |                                  |    |                          |    |                |    |                           |    |
| <b>Dauer des Moduls:</b>  |  | Ein Semester   |   |                                  |    |                          |    |                |    |                           |    |
| <b>Häufigkeit des Angebots:</b>   |  | Einmal im Studienjahr (Sommersemester)   |   |                                  |    |                          |    |                |    |                           |    |
| <b>Verwendbarkeit:</b>  |  | Masterstudiengang für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien  |   |                                  |    |                          |    |                |    |                           |    |

<sup>3</sup> Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien der Freien Universität Berlin

## Modul: Schulpraktische Studien im Unterrichtsfach Italienisch Fach 1<sup>4</sup>

|  |
|--|
| <b>Modul:</b> Schulpraktische Studien im Unterrichtsfach Italienisch – Fach 1  |
| <b>Hochschule/Fachbereich:</b> Freie Universität Berlin/FB Philosophie und Geisteswissenschaften   |
| <b>Modulverantwortliche/r:</b> Dozentinnen und Dozenten des Moduls   |
| <b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Keine   |
| <p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Die Studentinnen und Studenten kennen zentrale Konzepte und Bedingungen für die Planung von Italienischunterricht in verschiedenen Schulformen und können diese aufeinander beziehen. Sie treffen dementsprechend begründete Planungsentscheidungen und reflektieren sie. Bei der Gestaltung von Lern- und Bildungsprozessen berücksichtigen sie individuelle Lernvoraussetzungen ebenso wie inklusionspädagogische Prinzipien und die Kerndimensionen von Diversity (unter anderem: Geschlecht, sexuelle Orientierung, sozialer Status, Migration, Förderbedarf). Sie wissen um die Bedeutung von Selbsttätigkeit und Eigenverantwortlichkeit der Schülerinnen und Schüler beim fachlichen Lernen. Ihre Unterrichtsplanungen zielen auf die Schaffung derartiger Lernumgebungen. Aufgabenstellungen konzipieren und formulieren diese kriteriengeleitet, schulformbezogen und adressatengerecht. Dabei erkennen sie Benachteiligungen und Förderbedarfe und reagieren mit didaktischen Angeboten. Sie können Lernstände erheben und fachliches Lernen unter Anleitung beurteilen sowie diese Leistungsüberprüfungen als konstruktive Rückmeldung über die eigene Unterrichtstätigkeit nutzen. Intendierte und nicht intendierte Effekte von eigenem und fremdem Italienischunterricht können die Studentinnen und Studenten reflektieren. Verlauf und Ergebnisse des eigenen Unterrichts analysieren und beurteilen sie mit Mitteln der Selbst- und Fremdevaluation. Auf dieser Basis können sie Alternativen entwerfen und ihren Unterricht weiterentwickeln. Die in diesem Zusammenhang erworbenen Selbstregulationskompetenzen befähigen sie dazu, persönliche Ressourcen und Ziele zu reflektieren und weiterzuentwickeln. Die Studentinnen und Studenten verfügen über Kommunikationskompetenzen und können fachliche Fragen mit Lernenden, Eltern, Kolleginnen und Kollegen diskutieren. Die Studentinnen und Studenten können konkrete Sprachhandlungen des Italienischunterrichts schulformbezogen benennen, analysieren und zum Gegenstand fachdidaktischer Reflexion machen. Sie wenden Prinzipien sprachbildenden Italienischunterrichts in Unterrichtsentwürfen an.</p> |
| <p><b>Inhalte:</b></p> <p>Bei der Planung von Unterricht werden unter anderem Kompetenzbereiche und Basiskonzepte der Bildungsstandards schulformbezogen, curriculare Vorgaben, Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler, Sachanalyse &amp; fachspezifische Strukturierung, schulformbezogen didaktische und methodische Überlegungen, Kompetenzen/Unterrichtsziele, Impulsgebung berücksichtigt. Bei der Durchführung und Reflexion von Unterricht stehen schulformbezogen fachspezifische Aspekte der Unterrichtsorganisation, das Verhältnis von Planung und Durchführung, Lernklima und Lernentwicklung, Lehrerverhalten und Lehrersprache, Angemessenheit der Lernumgebung und Methodik, Bewertung der Lernentwicklung, kritische Reflexion der eigenen fachlichen Voraussetzungen, Entwicklung von begründeten Alternativen im Mittelpunkt.</p>  |

<sup>4</sup> Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien der Freien Universität Berlin



| Lehr- und Lernformen   | Präsenzstudium<br>(Semesterwochenstunden = SWS) | Formen aktiver Teilnahme   | Arbeitsaufwand<br>(Stunden)  |
|--|---|--|--|
| Seminar<br>(Vorbereitung)  | 2   | aktive Beteiligung am Seminarsgespräch, Kurzreferat, Erstellen eines Handouts, Analyse und Erarbeitung von Lehr-Lernmaterialien, Unterrichtsentwurf  | Präsenzzeit S 30<br>Vor- und Nachbereitung S 45                                      |
| Schulpraktikum   | 4   | Hospitation, Planung, Durchführung und Reflexion angeleiteten Unterrichts, eigenständige Lektüre, Unterrichtsvor- und -nachbesprechungen mit Mentorinnen, Mentoren, Dozentinnen, Dozenten sowie Fachberaterinnen und Fachberatern, sonstige Aufgaben | Präsenzzeit in der Schule SP einschließlich Vor- und Nachbereitung in der Schule 160 |
| Seminar<br>(Begleitung und Reflexion am „Uni-Tag“ und/oder zur Nachbereitung im Block am Ende des Praxissemesters) | 2   |  |  |
| <b>Modulprüfung:</b>   |   | Hausarbeit (ca. 40 Seiten inkl. Anhang)  |  |
| <b>Modulsprache:</b>   |   | Deutsch und Italienisch  |  |
| <b>Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme:</b>   |   | Ja   |  |
| <b>Arbeitsaufwand insgesamt:</b>   |   | 360 Stunden  | 12 LP  |
| <b>Dauer des Moduls:</b>   |   | Zwei Semester  |  |
| <b>Häufigkeit des Angebots:</b>  |   | Seminar (Vorbereitung): Sommersemester, Schulpraktikum und Seminar (Begleitung/Reflexion): Wintersemester (Praxissemester)   |  |
| <b>Verwendbarkeit:</b>   |   | Masterstudiengang für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien  |  |



## Modul: Schulpraktische Studien im Unterrichtsfach Italienisch Fach 2<sup>5</sup>

|  |
|--|
| <b>Modul:</b> Schulpraktische Studien im Unterrichtsfach Italienisch – Fach 2  |
| <b>Hochschule/Fachbereich:</b> Freie Universität Berlin/FB Philosophie und Geisteswissenschaften   |
| <b>Modulverantwortliche/r:</b> Dozentinnen und Dozenten des Moduls   |
| <b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Keine   |
| <b>Qualifikationsziele:</b> <p>Die Studentinnen und Studenten kennen zentrale Konzepte und Bedingungen für die Planung von Italienischunterricht in verschiedenen Schulformen und können diese aufeinander beziehen. Sie treffen dementsprechend begründete Planungsentscheidungen und reflektieren sie. Bei der Gestaltung von Lern- und Bildungsprozessen berücksichtigen sie individuelle Lernvoraussetzungen ebenso wie inklusionspädagogische Prinzipien und die Kerndimensionen von Diversity (unter anderem: Geschlecht, sexuelle Orientierung, sozialer Status, Migration, Förderbedarf). Sie wissen um die Bedeutung von Selbsttätigkeit und Eigenverantwortlichkeit der Schülerinnen und Schüler beim fachlichen Lernen. Ihre Unterrichtsplanungen zielen auf die Schaffung derartiger Lernumgebungen. Aufgabenstellungen konzipieren und formulieren diese kriteriengeleitet, schulformbezogen und adressatengerecht. Dabei erkennen sie Benachteiligungen und Förderbedarfe und reagieren mit didaktischen Angeboten. Sie können Lernstände erheben und fachliches Lernen unter Anleitung beurteilen sowie diese Leistungsüberprüfungen als konstruktive Rückmeldung über die eigene Unterrichtstätigkeit nutzen. Intendierte und nicht intendierte Effekte von eigenem und fremdem Italienischunterricht können die Studentinnen und Studenten reflektieren. Verlauf und Ergebnisse des eigenen Unterrichts analysieren und beurteilen sie mit Mitteln der Selbst- und Fremdevaluation. Auf dieser Basis können sie Alternativen entwerfen und ihren Unterricht weiterentwickeln. Die in diesem Zusammenhang erworbenen Selbstregulationskompetenzen befähigen sie dazu, persönliche Ressourcen und Ziele zu reflektieren und weiterzuentwickeln. Die Studentinnen und Studenten verfügen über Kommunikationskompetenzen und können fachliche Fragen mit Lernenden, Eltern, Kolleginnen und Kollegen diskutieren. Die Studentinnen und Studenten können konkrete Sprachhandlungen des Italienischunterrichts schulformbezogen benennen, analysieren und zum Gegenstand fachdidaktischer Reflexion machen. Sie wenden sprachbildende/ DaZ Prinzipien des Fachunterrichts in Unterrichtsentwürfen an.</p> |
| <b>Inhalte:</b> <p>Bei der Planung von Unterricht werden unter anderem Kompetenzbereiche und Basiskonzepte der Bildungsstandards schulformbezogen, curriculare Vorgaben, Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler, Sachanalyse &amp; fachspezifische Strukturierung, schulformbezogen didaktische und methodische Überlegungen, Kompetenzen/Unterrichtsziele, Impulsgebung berücksichtigt. Bei der Durchführung und Reflexion von Unterricht stehen schulformbezogen fachspezifische Aspekte der Unterrichtsorganisation, das Verhältnis von Planung und Durchführung, Lernklima und Lernentwicklung, Lehrerverhalten und Lehrersprache, Angemessenheit der Lernumgebung und Methodik, Bewertung der Lernentwicklung, kritische Reflexion der eigenen fachlichen Voraussetzungen, Entwicklung von begründeten Alternativen im Mittelpunkt.</p>   |

<sup>5</sup> Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien der Freien Universität Berlin



| Lehr- und Lernformen   | Präsenzstudium<br>(Semesterwochenstunden = SWS) | Formen aktiver Teilnahme  | Arbeitsaufwand<br>(Stunden)  |
|--|---|---|--|
| Seminar<br>(Vorbereitung)  | 2   | aktive Beteiligung am Seminggespräch, Kurzreferat, Erstellen eines Handouts, Analyse und Erarbeitung von Lehr-Lernmaterialien, Unterrichtsentwurf   | Präsenzzeit S 30<br>Vor- und Nachbereitung S 45                                      |
| Schulpraktikum   | 4   | Hospitation, Planung, Durchführung und Reflexion angeleiteten Unterrichts, eigenständige Lektüre, Unterrichtsvor- und -nachbesprechungen mit Mentorinnen, Mentoren, Dozentinnen, Dozenten sowie Fachberaterinnen und Fachberatern, sonstige Aufgaben  | Präsenzzeit in der Schule SP einschließlich Vor- und Nachbereitung in der Schule 160 |
| Seminar<br>(Begleitung und Reflexion am „Uni-Tag“ und/oder zur Nachbereitung im Block am Ende des Praxissemesters) | 2   | aktive Beteiligung am Seminggespräch, Kurzreferat, Erstellen eines Handouts, Analyse und Erarbeitung von Lehr-Lernmaterialien, Erstellen, Analysieren und Überarbeiten von Unterrichtsentwürfen, Analysieren und Reflektieren von eigenem und fremdem Unterricht mediengestützte Reflexionsleistung der Praxiserfahrung | Präsenzzeit S 30<br>Vor- und Nachbereitung S 95                                      |
| <b>Modulprüfung:</b>   |   | Keine   |  |
| <b>Modulsprache:</b>   |   | Deutsch und Italienisch   |  |
| <b>Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme:</b>   |   | Ja  |  |
| <b>Arbeitsaufwand insgesamt:</b>   |   | 360 Stunden   | 12 LP  |
| <b>Dauer des Moduls:</b>   |   | Zwei Semester   |  |
| <b>Häufigkeit des Angebots:</b>  |   | Seminar (Vorbereitung): Sommersemester, Schulpraktikum und Seminar (Begleitung/Reflexion): Wintersemester (Praxissemester)  |  |
| <b>Verwendbarkeit:</b>   |   | Masterstudiengang für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien   |  |

## Modul: Italienische Philologie<sup>6</sup>

|   |
|---|
| <b>Modul:</b> Italienische Philologie   |
| <b>Hochschule/Fachbereich:</b> Freie Universität Berlin/FB Philosophie und Geisteswissenschaften  |
| <b>Modulverantwortliche/r:</b> der/die Modulbeauftragte   |
| <b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Keine  |
| <p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Die Studentinnen und Studenten verfügen über thematische und methodische Kenntnisse im Bereich der italienischen Sprach- und Literaturwissenschaft auf Masterniveau (DQR). Damit sind sie in der Lage, auch kontroverse, komplexe Ansätze der Fachwissenschaften selbstständig zu erschließen und insbesondere im Hinblick auf unterrichtliche Handlungsfelder kritisch zu reflektieren. Die fremdsprachlichen Kenntnisse der Studentinnen und Studenten versetzen sie in die Lage, fachliche Inhalte in der Zielsprache angemessen zu rezipieren und darzustellen.</p> <p>Im literaturwissenschaftlichen Bereich verfügen die Studentinnen und Studenten über ein vertieftes Wissen um die historischen Grundlagen von Literatur (zum Beispiel Diskurs- und Gattungskonventionen, epistemologische Voraussetzungen) einzuordnen und sind in der Lage, auf der Grundlage dieses Wissens neuere, auch aktuelle Entwicklungen angemessen zu analysieren, zu reflektieren und zu vermitteln. Sie sind in der Lage, literarische und pragmatische Texte der italienischsprachigen Literatur zu analysieren und in ihren spezifischen historischen, sozialen und kulturellen Kontext einzuordnen. Die Studentinnen und Studenten verfügen über ein vertieftes Verständnis textueller bzw. medialer Inszenierungen von inter- und transkulturellen Phänomenen, auch in Bezug auf Gender-Aspekte, und sind in der Lage, Funktionsweisen interkultureller Kommunikation zu erkennen, im schulelevanten Bezug angemessen zu analysieren und sowohl schriftlich wie mündlich zu vermitteln. Sie sind in der Lage, unter Berücksichtigung unterschiedlicher Präsentations- und Vermittlungsformen historische und aktuelle literarische Texte auszuwerten, auch im Hinblick auf den zielgruppenorientierten und sprachfördernden Einsatz im Unterricht.</p> <p>Im sprachwissenschaftlichen Bereich sind die Studentinnen und Studenten in den zentralen system- und variationslinguistischen Arbeitsbereichen, in den Feldern der kognitiven Linguistik sowie von Spracherwerbstheorien in Bezug auf Mehrsprachigkeit orientiert. Sie sind in der Lage, theoretische und empirische Arbeiten dieser Bereiche einzuordnen und für die Entwicklung eigener Fragestellungen zu nutzen. Die Arbeit mit empirischen Materialien befähigt sie, für den Italienischunterricht die Einbeziehung kommunikativ vielfältiger Sprachdokumente aus unterschiedlichen Domänen, in denen sich die Diversität auch mehrsprachiger Kontexte abbildet, anzuregen. Die Studentinnen und Studenten sind in der Lage, auf der Basis ihrer literaturwissenschaftlichen und linguistischen Kenntnisse und Fähigkeiten die Arbeit an eigenen Fragestellungen zu vertiefen. Die Studentinnen und Studenten verfügen über vertiefte Kenntnisse der Sprach- und Literaturgeschichte und haben Kompetenzen im Umgang mit gender- und diversity-gerechten Ansätzen.</p> |
| <p><b>Inhalte:</b></p> <p>Das Modul bietet im Bereich Linguistik eine Vertiefung in einem der drei Kernbereiche (Grammatiktheorie und Systemlinguistik, Sprachwandel und Variation, Kognition und Spracherwerb, insbesondere unter Berücksichtigung mehrsprachiger Erwerbskontexte). Diese Kenntnisse werden kritisch und unter Einbeziehung empirischer Methoden in schulnahe Fragestellungen umgesetzt. Besondere Berücksichtigung findet die Anwendung von terminologischen und methodischen Instrumenten zur Beschreibung und Deutung sprachlicher Phänomene sowie kulturell und sozial relevanter außersprachlicher Zusammenhänge wie auch von Phänomenen der Mehrsprachigkeit. Das Modul dient im Bereich Literaturwissenschaft der vertiefenden, möglichst epochen- und gattungsübergreifenden Beschäftigung mit einem exemplarischen Themenbereich. Es leitet an, literarische Texte in ihren historischen, soziokulturellen, medien- und/oder genderspezifischen Zusammenhängen zu verstehen und zu interpretieren. Es befördert und schult die reflektierte Anwendung theoretischer und methodischer Grundlagen des Faches und dient der Anleitung zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten durch die Einübung entsprechender Arbeitstechniken unter Berücksichtigung schulerelevanter Aspekte.</p>  |

<sup>6</sup> Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien der Freien Universität Berlin



| <b>Lehr- und Lernformen</b>                | <b>Präsenzstudium</b><br>(Semesterwochenstunden = SWS) | <b>Formen aktiver Teilnahme</b>   | <b>Arbeitsaufwand</b><br>(Stunden) |    |
|--|--|---|------------------------------------|----|
| Hauptseminar II-L<br>Literaturwissenschaft | 2  | Diskussionsbeiträge auf der Grundlage von Unterrichtsmaterialien und begleitender Lektüre; ca. 10 seitige schriftliche Ausarbeitung zu einem Thema des Bereichs, der nicht den Schwerpunkt der Modulprüfung darstellt; mündlich und/oder schriftlich zu erfüllende kleinere Arbeitsaufträge, einzeln oder im Team | Präsenzzeit HS II-L                | 30 |
|  |  |   | Vor- und Nachbereitung             | 90 |
| Hauptseminar II-S<br>Sprachwissenschaft    | 2  |   | Präsenzzeit HS II-S                | 30 |
|  |  |   | Vor- und Nachbereitung             | 90 |
|  |  |   | Prüfungsvorbereitung und Prüfung   | 60 |
| <b>Modulprüfung:</b>                       |  | Hausarbeit (ca. 12 Seiten)  |                                    |    |
| <b>Modulsprache:</b>                       |  | Deutsch   |                                    |    |
| <b>Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme:</b> |  | Ja  |                                    |    |
| <b>Arbeitsaufwand insgesamt:</b>           |  | 300 Stunden   | 10 LP                              |    |
| <b>Dauer des Moduls:</b>                   |  | Zwei Semester   |                                    |    |
| <b>Häufigkeit des Angebots:</b>            |  | Jedes Semester  |                                    |    |
| <b>Verwendbarkeit:</b>                     |  | Masterstudiengang für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien   |                                    |    |



## Modul: Grundlagen der italienischen Sprach- und Literaturwissenschaft<sup>7</sup>

| <b>Modul:</b> Grundlagen der italienischen Sprach- und Literaturwissenschaft   |  |   |  |
|--|--|---|--|
| <b>Hochschule/Fachbereich/Lehreinheit:</b> Freie Universität Berlin/Philosophie und Geisteswissenschaften/Romistik   |  |   |  |
| <b>Modulverantwortliche/r:</b> Dozentinnen und Dozenten des Moduls   |  |   |  |
| <b>Zugangsvoraussetzungen:</b> erfolgreicher Abschluss des Moduls „Basismodul Ia: Einführung in die Beschreibungsebenen des italienischen Sprachsystems“ oder des Moduls „Basismodul Ic: Einführung in die Beschreibungsebenen des italienischen Sprachsystems und in den Bereich Sprachgeschichte und Variation“ oder gleichwertige Kompetenzen   |  |   |  |
| <b>Qualifikationsziele:</b><br>Die Studentinnen und Studenten kennen Grundbegriffe der sprachlichen Variation, des Sprachwandels und der italienischen Sprachgeschichte. Des Weiteren haben Sie exemplarisch eingehende Kenntnisse in einem Bereich der italienischen Sprachwissenschaft und können auch komplexere Charakteristika dieses Bereichs selbstständig beschreiben, kennen, analysieren und interpretieren. Darüber hinaus haben sie grundlegende Techniken erlernt, sprachliche Phänomene sachlich, formal sowie sprachlich angemessen darzustellen. Sie sind in der Lage, unter Anleitung Fragestellungen zu entwickeln und zu erörtern. Die Studentinnen und Studenten gewinnen einen vertieften Einblick in einen exemplarischen Themenbereich der italienischen Literaturwissenschaft. Sie können Primärtexte unter Anleitung in ihren historischen Zusammenhang einordnen und analysieren. Die Studentinnen und Studenten erweitern ihre spezifisch philologische Lesekompetenz und ihr fachbezogenes sprachliches Ausdrucksvermögen. Sie können sich literaturwissenschaftliche Fragestellungen erarbeiten und an einem abgegrenzten Themengebiet exemplarisch erproben. |  |   |  |
| <b>Inhalte:</b><br>Es wird ein Überblick über die Variation und den Wandel der italienischen Sprache vermittelt. Zudem befassen sich die Studentinnen und Studenten mit den zentralen Epochen der Italienischsprachigen Literatur unter Berücksichtigung übergreifender Fragestellungen (dazu gehören z. B. Subjektkategorien, Diskurstraditionen und Diskursfelder, Fragen der Fiktionalität und des Wirklichkeitsbezugs). Sie widmet sich der Darstellung grundlegender Transformationen der italienischen Literatur in ihrem geschichtlichen Verlauf und ggf. ihrer regionalen Differenzierung.   |  |   |  |
| <b>Lehr- und Lernformen</b>  | <b>Präsenzstudium</b><br>(Semesterwochenstunden = SWS) | <b>Formen aktiver Teilnahme</b>   | <b>Arbeitsaufwand</b><br>(Stunden)                       |
| Vorlesung (Sprachwissenschaft)   | 2  | Schriftlich zu bearbeitende Aufgabenstellung  | Präsenzzeit (V-S) 30<br>Vor- und Nachbereitung (V-S) 120 |
| Vorlesung (Literaturwissenschaft)  | 2  | –   | Präsenzzeit (V-L) 30<br>Vor- und Nachbereitung (V-L) 60  |
| <b>Modulprüfung:</b>   |  | Keine   |  |
| <b>Veranstaltungssprache:</b>  |  | Deutsch   |  |
| <b>Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme:</b>   |  | Ja  |  |
| <b>Arbeitsaufwand insgesamt:</b>   |  | 240 Stunden   | 8 LP   |
| <b>Dauer des Moduls:</b>   |  | Zwei Semester   |  |
| <b>Häufigkeit des Angebots:</b>  |  | Vorlesung (Sprachwissenschaft) im Wintersemester, Vorlesung (Literaturwissenschaft) im Sommersemester       |  |
| <b>Verwendbarkeit:</b>   |  | Masterstudiengang für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien mit dem Profil Quereinstieg |  |

<sup>7</sup> Studien- und Prüfungsordnung der Freien Universität Berlin für den Masterstudiengang für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien mit dem Profil Quereinstieg

## Modul: Lerner Sprache - Italienisch<sup>8</sup>

| <b>Modul:</b> Lerner Sprache – Italienisch  |  |  |   |                 |    |                            |    |                                  |    |
|---|--|--|---|-----------------|----|----------------------------|----|----------------------------------|----|
| <b>Hochschule/Fachbereich:</b> Freie Universität Berlin/Zentraleinrichtung Sprachenzentrum  |  |  |   |                 |    |                            |    |                                  |    |
| <b>Modulverantwortliche/r:</b> Studien- und Prüfungsadministrator/in bzw. Sprachbereichskoordinator/in am Sprachenzentrum   |  |  |   |                 |    |                            |    |                                  |    |
| <b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Beherrschung der rezeptiven und produktiven Kompetenzen in Italienisch auf dem Niveau B2.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER)   |  |  |   |                 |    |                            |    |                                  |    |
| <b>Qualifikationsziele:</b><br>Die Studentinnen und Studenten beherrschen folgende rezeptiven und produktiven Kompetenzen in Italienisch auf dem Niveau C1.1 GER. Sie können das Niveau ihrer eigenen Sprachkompetenz im Hinblick auf das Unterrichten in der Zielsprache beurteilen und verfügen über Strategien, um ihre Sprachkompetenz selbstständig aufrechtzuerhalten und weiterzuentwickeln. Sie können <ul style="list-style-type: none"> <li>– sprachliche Funktionen der Lehrerrolle ausüben, z. B. klare Rückmeldung über identifizierte Stärken und Schwächen der Lernenden geben (Europäisches Profil für Sprachlehrende) Beispiele korrekter Sprachformen und Sprachverwendung niveaugerecht geben und Fragen zur Zielsprache beantworten, außer auf den fortgeschrittenen Niveaustufen (C1-C2) (EP)</li> <li>– dabei die Zielsprache situationsgerecht und normgerecht verwenden.</li> <li>– die Fehler der Schülerinnen und Schüler in der Zielsprache erkennen, kategorisieren, korrigieren und erläutern sowie als Lerngelegenheiten erklären.</li> <li>– am Berufsleben in und über die Zielsprache teilnehmen, z. B. an Workshops und Tagungen.</li> <li>– unterschiedliche Nachschlagewerke, darunter auch normative und pädagogische Grammatiken sowie Wörterbücher, in der Zielsprache selektiv benutzen und kritisch mit Internetressourcen umgehen.</li> </ul> |  |  |   |                 |    |                            |    |                                  |    |
| <b>Inhalt:</b><br>Gezieltes Einüben der mündlichen Fertigkeiten (Phonetik und Prosodie) in schul- und berufsrelevanten Situationen (u. a. durch Simulationen). Umgang mit eigenen und fremden Fehlern; Fehleranalyse anhand von Arbeiten der Schülerinnen und Schüler, Selbst- und Peerkorrekturen. Elemente der Lehrersprache in mündlichen und schriftlichen Situationen (Fehlererklärungen, Feedbacks, Teilnahme an Workshops, usw.) angemessen verwenden. Eigene Sprachlernstrategien reflektieren und ausbauen, darunter z. B. Arbeit mit dem Sprachenportfolio sowie Teilnahme und Mitarbeit an einer Sprachlernberatung. Gezieltes Arbeiten mit Nachschlagewerken (u. a. normative und pädagogische Grammatiken).  |  |  |   |                 |    |                            |    |                                  |    |
| <b>Lehr- und Lernformen</b>   | <b>Präsenzstudium</b><br>(Semesterwochenstunden = SWS) | <b>Formen aktiver Teilnahme</b>  | <b>Arbeitsaufwand</b><br>(Stunden)  |                 |    |                            |    |                                  |    |
| Sprachpraktische Übung  | 4  | u. a. Vielfältige eigenständige und kooperative Spracharbeit während und außerhalb der Präsenzzeiten, einschl. Teilnahme an einem Eingangstest und Führen eines Sprachenportfolios | <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">Präsenzzeit spÜ</td> <td style="width: 20%; text-align: right;">60</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung spÜ</td> <td style="text-align: right;">60</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung und Prüfung</td> <td style="text-align: right;">30</td> </tr> </table> | Präsenzzeit spÜ | 60 | Vor- und Nachbereitung spÜ | 60 | Prüfungsvorbereitung und Prüfung | 30 |
| Präsenzzeit spÜ   | 60   |  |   |                 |    |                            |    |                                  |    |
| Vor- und Nachbereitung spÜ  | 60   |  |   |                 |    |                            |    |                                  |    |
| Prüfungsvorbereitung und Prüfung  | 30   |  |   |                 |    |                            |    |                                  |    |
| <b>Modulprüfung:</b>  |  | Mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten; zzgl. Vorbereitungszeit von ca. 30 Minuten), wird ggf. als Gruppenprüfung durchgeführt. Die Modulprüfung wird nicht differenziert bewertet.     |   |                 |    |                            |    |                                  |    |
| <b>Veranstaltungssprache:</b>   |  | Italienisch  |   |                 |    |                            |    |                                  |    |
| <b>Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme:</b>  |  | Ja   |   |                 |    |                            |    |                                  |    |
| <b>Arbeitszeitaufwand insgesamt:</b>  |  | 150 Stunden  | 5 LP  |                 |    |                            |    |                                  |    |
| <b>Dauer des Moduls:</b>  |  | Ein Semester   |   |                 |    |                            |    |                                  |    |
| <b>Häufigkeit des Angebots:</b>   |  | Mindestens jedes Wintersemester  |   |                 |    |                            |    |                                  |    |
| <b>Verwendbarkeit:</b>  |  | Masterstudiengang für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien  |   |                 |    |                            |    |                                  |    |

<sup>8</sup>Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien der Freien Universität Berlin

## Modul: schriftliche und mündliche Sprachkompetenz im Italienischunterricht<sup>9</sup>

|   |
|---|
| <b>Modul:</b> Schriftliche und mündliche Sprachkompetenz im Unterricht – Italienisch  |
| <b>Hochschule/Fachbereich:</b> Freie Universität Berlin/Zentraleinrichtung Sprachenzentrum  |
| <b>Modulverantwortliche/r:</b> Studien- und Prüfungsadministrator/in bzw. Sprachbereichskoordinator/in am Sprachenzentrum   |
| <b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Beherrschung der rezeptiven und produktiven Kompetenzen in Italienisch auf dem Niveau B2.2-C1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) und erfolgreicher Abschluss des Moduls „Lernersprache – Italienisch“   |
| <p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Die Studentinnen und Studenten verfügen über ein hohes Sprachbewusstsein und sind in der Lage, ihre Sprachkompetenzen autonom weiterzuentwickeln. Sie beherrschen folgende rezeptiven und produktiven Kompetenzen in Italienisch auf dem Niveau C1 GER: Sie können Aufgaben oder Unterrichtsphasen in der Zielsprache sicher durchführen und sprachliche Funktionen der Lehrerrolle ausüben, z. B.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– präzise und deutliche Anweisungen geben</li> <li>– auf der Grundlage eines Textes aus Literatur und Medien Unterricht in der Zielsprache adressatengerecht durchführen</li> <li>– landeskundliche Phänomene mit Bezug auf den Rahmenlehrplan in der Zielsprache angemessen erklären und dabei eine interkulturelle Perspektive berücksichtigen.</li> <li>– ein angemessenes soziolinguistisches Register (Wortschatz, Textstrukturen und Sprachmittel) verwenden</li> <li>– die Zielsprache als Metasprache einsetzen.</li> </ul> <p>Sie können Texte und Medien für den Einsatz im Unterricht zielgruppenorientiert und sprachfördernd auswählen und aufarbeiten und sind in der Lage, historische oder aktuelle literarische Texte bzw. andere Medien in der Zielsprache unter Berücksichtigung schulrelevanter Aspekte in Bezug auf Lexik, Syntax und Sprachregister in der Zielsprache zu verstehen und zu analysieren.</p> <p>Sie verfügen über ein fundiertes Wissen über die Kultur und Geschichte der Zielländer, das ihnen ermöglicht, Dokumente und Texte mit landeskundlichem Inhalt zu verstehen und zu analysieren und können eine Sprachmittlerrolle einnehmen und sind in der Lage, Sprachmittlungsaufgaben zu implementieren. Dabei setzen sie auch strategisches Wissen und interkulturelle Kompetenz ein.</p> |
| <p><b>Inhalt:</b></p> <p>Einüben von Elementen der Lehrersprache (mündliche und schriftliche Anweisungen, situationsbezogene Reaktionen in der Zielsprache usw.) in der Durchführung von Unterrichtssequenzen. Auseinandersetzung mit aktuellen und historischen Phänomenen in den Zielländern anhand relevanter Texte oder Medien; Interkulturelle Reflexion. Beschäftigung mit Texten in der Zielsprache im Hinblick auf unterrichtsrelevante lexikalische und syntaktische Besonderheiten des Italienischunterrichts. Literarische Texte, auch aus dem Bereich der Kinder- und Jugendliteratur, Dokumente mit landeskundlichem Inhalt und andere im schulrelevanten Kontext geeignete Medien unter Berücksichtigung der sprachlichen und landeskundlichen Merkmale (ins Deutsche und in die Zielsprache) mitteln. Lernstrategien: u. a. Weiterführen des Sprachenportfolios.</p>   |

<sup>9</sup> Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien der Freien Universität Berlin



| <b>Lehr- und Lernformen</b>                | <b>Präsenzstudium</b><br>(Semesterwochenstunden = SWS) | <b>Formen aktiver Teilnahme</b>  | <b>Arbeitsaufwand</b><br>(Stunden)  |
|--|--|--|-------------------------------------|
| Sprachpraktische Übung                     | 2  | Vielfältige eigenständige und kooperative Spracharbeit während und außerhalb der Präsenzstunden (Weiterführen des Sprachenportfolios)  | Präsenzzeit spÜ 30                  |
| Sprachpraktische Übung                     | 2  |  | Vor- und Nachbereitung spÜ 30       |
|  |  |  | Präsenzzeit spÜ 30                  |
|  |  |  | Vor- und Nachbereitung spÜ 30       |
|  |  |  | Prüfungsvorbereitung und Prüfung 30 |
| <b>Modulprüfung:</b>                       |  | Klausur (90 Minuten), ggf. ganz oder teilweise in der Form des Antwort-Wahl-Verfahrens; kann auch in Form einer elektronischen Prüfungsleistung durchgeführt werden und mündliche Prüfung (ca. 60 Minuten) |                                     |
| <b>Veranstaltungssprache:</b>              |  | Italienisch  |                                     |
| <b>Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme:</b> |  | Ja   |                                     |
| <b>Arbeitszeitaufwand insgesamt:</b>       |  | 150 Stunden  | 5 LP                                |
| <b>Dauer des Moduls:</b>                   |  | Ein Semester   |                                     |
| <b>Häufigkeit des Angebots:</b>            |  | Mindestens jedes Sommersemester  |                                     |
| <b>Verwendbarkeit:</b>                     |  | Masterstudiengang für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien  |                                     |

## Basismodul Ia: Einführung in die Beschreibungsebenen des italienischen Sprachsystems<sup>10</sup>

| <b>Basismodul Ia:</b> Einführung in die Beschreibungsebenen des italienischen Sprachsystems  |  |   |                                       |
|--|--|---|---------------------------------------|
| <b>Hochschule/Fachbereich/Institut:</b> Freie Universität Berlin/Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften/Institut für Romanische Philologie  |  |   |                                       |
| <b>Modulverantwortliche/r:</b> Dozentinnen und Dozenten des Moduls   |  |   |                                       |
| <b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Keine   |  |   |                                       |
| <b>Qualifikationsziele:</b><br>Die Studentinnen und Studenten verfügen über grundlegende thematische und methodische Kenntnisse im Bereich der allgemeinen, romanischen und italienischen Sprachwissenschaft, vor allem bezüglich der Beschreibungsebenen des Sprachsystems und dessen Verwendung. Sie sind in der Lage, selbstständig an den behandelten Fragestellungen weiter zu arbeiten und sich neues Wissen anzueignen. Sie können zentrale Elemente des romanischen und insbesondere des italienischen Sprachsystems erkennen, analysieren und interpretieren. Sie kennen verschiedene Methoden der Betrachtung des Sprachsystems. Darüber hinaus kennen sie grundlegende Techniken, sprachwissenschaftliche Fachliteratur zu recherchieren, zu analysieren und zu bewerten. Sie kennen die Standards zur formalen und sprachlich angemessenen Darstellung von ausgewählten Phänomenbereichen der italienischen Sprache. |  |   |                                       |
| <b>Inhalte:</b><br>Grundkurs (Typ A): Vermittlung grundlegender Kenntnisse, Fragestellungen und Methoden der allgemeinen und romanischen Sprachwissenschaft; einführende Behandlung der wichtigsten Teilbereiche des Sprachsystems bzw. von dessen Verwendung; Einführung in die Techniken und Standards sprachwissenschaftlichen Arbeitens. Grundkurs (Typ B): Ausführliche Behandlung der wichtigsten Teilbereiche des Sprachsystems (unter besonderer Berücksichtigung einzelsprachlicher Aspekte); Vermittlung und Einübung von sprachlichen und methodischen Instrumenten zur Beschreibung und Deutung romanischer und insbesondere italienischer Phänomene im Bereich des Sprachsystems; Vermittlung von grundlegenden Strategien zur Suche, Analyse und Bewertung von sprachwissenschaftlicher Forschungsliteratur.   |  |   |                                       |
| <b>Lehr- und Lernformen</b>  | <b>Präsenzstudium</b><br>(Semesterwochenstunden = SWS) | <b>Formen aktiver Teilnahme</b>   | <b>Arbeitsaufwand</b><br>(Stunden)    |
| Grundkurs (Typ A)  | 2  | Diskussionsbeiträge auf der Grundlage von Unterrichtsmaterialien und begleitender Lektüre; ggf. mündlich und/oder schriftlich zu erfüllende kleinere Arbeitsaufträge, einzeln oder im Team  | Präsenzzeit Grundkurs A 30            |
|  |  |   | Vor- und Nachbereitung Grundkurs A 30 |
| Grundkurs (Typ B)  | 2  |   | Präsenzzeit Grundkurs B 30            |
|  |  |   | Vor- und Nachbereitung Grundkurs B 30 |
|  |  |   | Prüfungsvorbereitung und Prüfung 60   |
| <b>Modulprüfung:</b>   |  | Klausur (90 Minuten)  |                                       |
| <b>Veranstaltungssprache:</b>  |  | Deutsch (ggf. Italienisch oder Englisch)  |                                       |
| <b>Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme:</b>   |  | Ja  |                                       |
| <b>Arbeitszeitaufwand insgesamt:</b>   |  | 180 Stunden   | 6 LP                                  |
| <b>Dauer des Moduls:</b>   |  | Zwei Semester   |                                       |
| <b>Häufigkeit des Angebots:</b>  |  | Einmal pro Jahr; Grundkurs A im Wintersemester, Grundkurs B im Sommersemester   |                                       |
| <b>Verwendbarkeit:</b>   |  | Bachelorstudiengang Italienische Philologie<br>60-LP-Modulangebot Italienische Philologie<br>60-LP-Modulangebot Italienisch<br>30-LP-Modulangebot Italienisch mit sprachlichen Vorkenntnissen<br>Bachelorstudiengang Italienstudien |                                       |

<sup>10</sup> Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Italienische Philologie des Fachbereichs Philosophie und Geisteswissenschaften der Freien Universität Berlin

## Basismodul Ic: Einführung in die Beschreibungsebenen des italienischen Sprachsystems und in den Bereich Sprachgeschichte und Variation<sup>11</sup>

| <b>Basismodul Ic:</b> Einführung in die Beschreibungsebenen des italienischen Sprachsystems und in den Bereich Sprachgeschichte und Variation*   |   |   |  |
|--|---|---|--|
| <b>Hochschule/Fachbereich/Institut:</b> Freie Universität Berlin/Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften/ Institut für Romanische Philologie   |   |   |  |
| <b>Modulverantwortliche/r:</b> Dozentinnen und Dozenten des Moduls   |   |   |  |
| <b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Keine   |   |   |  |
| <b>Qualifikationsziele:</b><br>Die Studentinnen und Studenten verfügen über grundlegende thematische und methodische Kenntnisse im Bereich der allgemeinen, romanischen und italienischen Sprachwissenschaft, vor allem bezüglich der Beschreibungsebenen des Sprachsystems und dessen Verwendung. Sie sind in der Lage, selbstständig an den behandelten Fragestellungen weiter zu arbeiten und sich neues Wissen anzueignen. Sie können zentrale Elemente des romanischen und insbesondere des italienischen Sprachsystems erkennen, analysieren und interpretieren. Sie kennen verschiedene Methoden der Betrachtung des Sprachsystems. Des Weiteren verfügen sie über einen Überblick über die Varietäten des Italienischen und kennen Grundbegriffe der sprachlichen Variation, des Sprachwandels und der italienischen Sprachgeschichte. Darüber hinaus kennen sie grundlegende Techniken, sprachwissenschaftliche Fachliteratur zu recherchieren, zu analysieren und zu bewerten. Sie kennen die Standards zur formalen und sprachlich angemessenen Darstellung von ausgewählten Phänomenbereichen der italienischen Sprache. |   |   |  |
| <b>Inhalte:</b><br>Grundkurs (Typ B): Ausführliche Behandlung der wichtigsten Teilbereiche des Sprachsystems (unter besonderer Berücksichtigung einzelsprachlicher Aspekte); Vermittlung und Einübung von sprachlichen und methodischen Instrumenten zur Beschreibung und Deutung romanischer und insbesondere italienischer Phänomene im Bereich des Sprachsystems; Vermittlung von grundlegenden Strategien zur Suche, Analyse und Bewertung von sprachwissenschaftlicher Forschungsliteratur. Vorlesung: Überblick über die Variation und den Wandel der italienischen Sprache.   |   |   |  |
| Lehr- und Lernformen   | Präsenzstudium<br>(Semesterwochenstunden = SWS) | Formen aktiver Teilnahme  | Arbeitsaufwand<br>(Stunden)  |
| Grundkurs (Typ B)  | 2   | Diskussionsbeiträge auf der Grundlage von Unterrichtsmaterialien und begleitender Lektüre; ggf. mündlich und/ oder schriftlich zu erfüllende kleinere Arbeitsaufträge, einzeln oder im Team | Präsenzzeit Grundkurs 30<br>Vor- und Nachbereitung Grundkurs 30<br>Präsenzzeit Vorlesung 30<br>Vor- und Nachbereitung Vorlesung 30 |
| Vorlesung  | 2   | –   | Prüfungsvorbereitung und Prüfung 60  |
| <b>Modulprüfung:</b>   |   | Klausur (90 Minuten)  |  |
| <b>Veranstaltungssprache:</b>  |   | Deutsch (ggf. Italienisch oder Englisch)  |  |
| <b>Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme:</b>   |   | Ja  |  |
| <b>Arbeitszeitaufwand insgesamt:</b>   |   | 180 Stunden   | 6 LP   |
| <b>Dauer des Moduls:</b>   |   | Zwei Semester   |  |
| <b>Häufigkeit des Angebots:</b>  |   | Einmal pro Jahr, Grundkurs B im Sommersemester, Vorlesung im Wintersemester   |  |
| <b>Verwendbarkeit:</b>   |   | 60-LP-Modulangebot Italienisch<br>30-LP-Modulangebot Italienisch mit sprachlichen Vorkenntnissen*   |  |

<sup>11</sup> Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Italienische Philologie des Fachbereichs Philosophie und Geisteswissenschaften der Freien Universität Berlin

## Basismodul Ia: Grundbegriffe und Methoden der italienischen Literaturwissenschaft<sup>12</sup>

| <b>Basismodul Ia:</b> Grundbegriffe und Methoden der italienischen Literaturwissenschaft  |  |   |  |
|---|--|---|--|
| <b>Hochschule/Fachbereich/Institut:</b> Freie Universität Berlin/Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften/Institut für Romanische Philologie   |  |   |  |
| <b>Modulverantwortliche/r:</b> Dozentinnen und Dozenten des Moduls  |  |   |  |
| <b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Keine  |  |   |  |
| <b>Qualifikationsziele:</b><br>Die Studentinnen und Studenten verfügen über Grundlagenkenntnisse der Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft und einen ersten Einblick in die Literaturgeschichte. Sie lernen die verschiedenen Gegenstandsbereiche und Erkenntnismöglichkeiten der Disziplin kennen und eignen sich unter Anleitung theoretisch-methodische und terminologische Grundlagen für die Analyse und Interpretation literarischer Texte an. Sie entwickeln im Verlauf des Moduls eine spezifisch philologische Lesekompetenz und ein fachbezogenes sprachliches Ausdrucksvermögen.   |  |   |  |
| <b>Inhalte:</b><br>Der Grundkurs dient der Einführung in grundlegende Fragestellungen und Begriffe der Literaturwissenschaft. Dazu gehört das Verhältnis von Literatur- und Wissenschaftsbegriff in seiner einzelsprachlich relevanten Dimension innerhalb der romanischen Literaturwissenschaft. Weiterhin wird im Verlauf des Einführungskurses die Relation von Literatur in Bezug auf zentrale Konzepte wie z. B. Poetizität und Fiktionalität erörtert. Der Grundkurs vermittelt ein terminologisches und methodisches Grundinventar für die Analyse lyrischer, dramatischer und narrativer italienischsprachiger Texte aus verschiedenen Epochen. Das Proseminar dient der exemplarischen gegenstandsbezogenen und problemorientierten Anwendung der im Grundkurs erlernten Terminologien und Methoden anhand literaturgeschichtlich repräsentativer Primärtexte der italienischen Literatur. Es bietet Raum für die Diskussion unterschiedlicher Herangehensweisen an literarische Texte, historischer Paradigmen und Theorien der Literaturwissenschaft sowie ggf. der Übertragbarkeit von Kategorien literarischer Analyse auf andere Textsorten respektive Medien. Weiterhin führt es in praktische Aspekte (literatur-)wissenschaftlichen Arbeitens ein. |  |   |  |
| <b>Lehr- und Lernformen</b>   | <b>Präsenzstudium</b><br>(Semesterwochenstunden = SWS) | <b>Formen aktiver Teilnahme</b>   | <b>Arbeitsaufwand</b><br>(Stunden)   |
| Grundkurs   | 2  | Diskussionsbeiträge auf der Grundlage von Unterrichtsmaterialien und begleitender Lektüre; ggf. mündlich und/oder schriftlich zu erfüllende kleinere Arbeitsaufträge, einzeln oder im Team  | Präsenzzeit Grundkurs 30<br>Vor- und Nachbereitung Grundkurs 30<br>Präsenzzeit Proseminar 30 |
| Proseminar  | 2  |   | Vor- und Nachbereitung Proseminar 30<br>Prüfungsvorbereitung und Prüfung 60                  |
| <b>Modulprüfung:</b>  |  | Klausur (90 Minuten)  |  |
| <b>Veranstaltungssprache:</b>   |  | Deutsch oder Italienisch  |  |
| <b>Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme:</b>  |  | Ja  |  |
| <b>Arbeitszeitaufwand insgesamt:</b>  |  | 180 Stunden   | 6 LP   |
| <b>Dauer des Moduls:</b>  |  | Zwei Semester   |  |
| <b>Häufigkeit des Angebots:</b>   |  | Einmal pro Jahr; Grundkurs A im Wintersemester, Proseminar jedes Semester   |  |
| <b>Verwendbarkeit:</b>  |  | Bachelorstudiengang Italienische Philologie<br>60-LP-Modulangebot Italienische Philologie<br>60-LP-Modulangebot Italienisch<br>30-LP-Modulangebot Italienisch mit sprachlichen Vorkenntnissen<br>Bachelorstudiengang Italienstudien |  |

<sup>12</sup> Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Italienische Philologie des Fachbereichs Philosophie und Geisteswissenschaften der Freien Universität Berlin

## Basismodul Ia: Landeskunde Italien<sup>13</sup>

|  |
|--|
| <b>Basismodul Ia:</b> Landeskunde Italien  |
| <b>Hochschule/Fachbereich/Institut:</b> Freie Universität Berlin/Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften/<br>Institut für Romanische Philologie/ZE Sprachenzentrum   |
| <b>Modulverantwortliche/r:</b> Dozentinnen und Dozenten des Moduls   |
| <b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreicher Abschluss des Moduls „Italienisch Grundmodul IV“ oder geeigneter Nachweis der italienischen Sprache auf der Niveaustufe B1 GER  |
| <p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Die Studentinnen und Studenten verfügen über grundlegende thematische und methodische Kenntnisse im Bereich Landeskunde. Sie sind in der Lage, selbstständig an den behandelten Fragestellungen weiter zu arbeiten und sich neues Wissen anzueignen. Dazu gehört, dass sie verschiedene Formen von Dokumenten fach- und zielgerecht entschlüsseln können. Sie sind in der Lage, einen längeren fachbezogenen Text in der Fremdsprache zu erstellen. Darüber hinaus können sie zentrale Elemente der zielsprachlichen Kulturen erkennen, analysieren und deuten. Diese Kompetenz ermöglicht es ihnen, in verschiedenen sprachlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Kontexten der Zielsprache zunehmend besser handlungsfähig zu sein.</p>  |
| <p><b>Inhalte:</b></p> <p>Vermittlung grundlegender historischer, geographischer, gesellschaftlicher und kultureller Aspekte zur Charakterisierung Italiens und seiner Regionen und ggf. anderer italienischsprachiger Gebiete sowie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Vertiefung einzelner Aspekte, vor allem aus Geschichte, Politik, Gesellschaft, Medien, Kunst, Kultur, Genderproblematik;</li> <li>● ggf. kontrastiver Ansatz zu oben genannten Bereichen mit Berücksichtigung Deutschlands und der italienischen Regionen, auch in europäischer Perspektive;</li> <li>● Einführung in die Entschlüsselung landeskundlicher Dokumente in der Fremdsprache;</li> <li>● Vermittlung von Basisvokabular und sprachlichen Strukturen zur Beschreibung und Analyse landeskundlicher Aspekte;</li> <li>● Aneignung fremdsprachlicher Kompetenzen zum Verfassen komplexer mündlicher und schriftlicher fachbezogener Texte;</li> <li>● Vermittlung von Strategien zur Suche, Analyse und Bewertung landeskundlicher Dokumente;</li> <li>● Vermittlung von sprachlichen und methodischen Instrumenten zur Beschreibung und Deutung landeskundlicher Phänomene;</li> <li>● Erwerb soziokultureller und interkultureller Kompetenzen;</li> <li>● Anleitung zur Erstellung von längeren fachbezogenen Texten in der Fremdsprache.</li> </ul> |

<sup>13</sup> Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Italienische Philologie des Fachbereichs Philosophie und Geisteswissenschaften der Freien Universität Berlin